

	Stahl Bestimmung der Entkohlungstiefe (ISO 3887:2003) Deutsche Fassung EN ISO 3887:2003	DIN EN ISO 3887
ICS 77.040.99 Steels — Determination of depth of decarburization (ISO 3887:2003); German version EN ISO 3887:2003 Aciers — Détermination de la profondeur de décarburation (ISO 3887:2003); Version allemande EN ISO 3887:2003 Die Europäische Norm EN ISO 3887:2003 hat den Status einer Deutschen Norm. Nationales Vorwort ISO 3887:2003 wurde vom ISO/TC 17 unter Beteiligung deutscher Fachleute des Normenausschusses Werkstofftechnologie (NWT) erarbeitet. Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen: ISO 4545 entspricht keiner Deutschen Norm ISO 6507-1 siehe DIN EN ISO 6507-1 ISO 9556 siehe DIN EN ISO 9556 ISO 15349-2 entspricht keiner Deutschen Norm Änderungen Gegenüber DIN 50192:1977-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen: a) Der Inhalt der Deutschen Norm DIN 50192 wurde in vollständig überarbeiteter Form in ISO 3887 teilweise übernommen. DIN 50192 ist ISO 3887 nicht äquivalent. b) Bezeichnung der Entkohlungstiefe: „Ret“ in DIN 50192; „DD“ in ISO 3887. Frühere Ausgaben DIN 50192:1977-05 Fortsetzung Seite 2 und 10 Seiten EN Normenausschuss Werkstofftechnologie (NWT) — Wärmebehandlungstechnik — im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN		

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 6507-1, *Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Vickers — Teil 1: Prüfverfahren* (ISO 6507-1:1997); Deutsche Fassung EN ISO 6507-1:1997.

DIN EN ISO 9556, *Stahl und Eisen — Bestimmung des Gesamtkohlenstoffgehalts — Verfahren mit Infrarotabsorption nach Verbrennung im Induktionsofen* (ISO 9556:1989); Deutsche Fassung EN ISO 9556:2001.

Deutsche Fassung

Stahl - Bestimmung der Entkohlungstiefe (ISO 3887:2003)

Steels - Determination of depth of decarburization (ISO 3887:2003)

Aciers - Détermination de la profondeur de décarburation (ISO 3887:2003)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 17. Januar 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakischen Republik, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Prüfverfahren	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Mikroskopische Ermittlung	6
4.2.1 Allgemeines	6
4.2.2 Probenauswahl und -vorbereitung	6
4.2.3 Messung und Auswertung	7
4.3 Verfahren zur Messung der Mikrohärtة	7
4.3.1 Allgemeines	7
4.3.2 Probenauswahl und -vorbereitung	7
4.3.3 Messung und Auswertung	8
4.4 Verfahren zur Bestimmung des Kohlenstoffgehaltes	8
4.4.1 Allgemeines	8
4.4.2 Nasschemische Analyse	8
4.4.3 Spektrometrische Analyse	8
4.4.4 Auswertung der Ergebnisse (nasschemisches und spektrometrisches Verfahren)	8
5 Prüfbericht	9
Literaturhinweise	9
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	10